

Cedric Teuchert (#36)

Beitrag von „patta77“ vom 7. August 2017, 18:19

Teuchert ist ein klassischer Konterstürmer. Einer wie Sylvestr nur technisch besser. Er lebt von seiner Geschwindigkeit deshalb versucht er immer wieder ins Dribbling zu gehen. Stellt sich ein Gegner hinten rein oder macht das Spiel Eng wie es Regensburg in der ersten HBZ gemacht hat, macht er keinen Stich. Die Tore letzte Saison gegen Aue, Berlin und Stuttgart waren alles Kontertore. Solang er Platz hat und ins 1 vs 1 gegen kann ist er gut. Momentan sind wir keine Mannschaft, die sich hinten reinstellt und auf Konter lauert, von daher ist es verschenkt ihn mehr Spielzeit zu geben. Liegen wir in Front und wenn der Gegner auf macht, kann man ihn immer wieder einwechseln, damit er den Sack zu macht. Von Anfang an kann man ihn nicht bringen, der geht zu oft auf die Außen und nimmt unseren Außenbahnspielern den Platz weg. Zudem war seine Leistung einfach richtig schlecht in den zwei Spielen.